

## Unser Leistungsspektrum

### Medical Care //

zuverlässige Versorgung und intensive Beratung

- ▶ Enterale Ernährung
- ▶ Stomaversorgung
- ▶ Tracheostomie
- ▶ Moderne Wundversorgung
- ▶ Saugende Inkontinenz
- ▶ Ableitende Inkontinenz
- ▶ Intermittierender Selbstkatheterismus
- ▶ Diabetis
- ▶ Krankenpflegemittel / Hilfsmittel

### Rehatechnik //

punktgenaue Lieferung, Beratung und Wartung

- ▶ Rollstühle
- ▶ Elektrische Rollstühle
- ▶ Gehhilfen
- ▶ Scooter
- ▶ Betten- und Bettenzubehör
- ▶ Hilfsmittel rund um Bad / Dusche / WC

### Medizintechnik //

Fachkompetenz auch für Hightech

- ▶ Ambulante Intensivmedizin
- ▶ Überwachungsmonitore
- ▶ Geräte für Sauerstoff-, Schlaf und Beatmungstherapie
- ▶ Geräte für die Schmerztherapie
- ▶ Sicherheitstechnische Kontrollen
- ▶ Reparaturservice auch vor Ort/ Leigeräteserive
- ▶ Hightech-Werkstatt für lebenserhaltende Systeme

### Bewegungsfreiheit zuhause //

Komplettlösungen für Treppenliftsysteme und barrierefreies Wohnen

## Pflegetipps Umgang mit der Tracheo(s)tomie- versorgung



verlangen Sie mehr ... 

## Herzlich Willkommen bei SANIMED!

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die wir mit der Beratung und Versorgung unserer Kunden mit Produkten und Dienstleistungen aus dem Bereich der Medizin und Pflege übernommen haben. Die notwendig gewordene Neu- und Umstrukturierung unseres Gesundheitswesens ist für Patienten - ebenso wie für Leistungserbringer - zu einer Herausforderung geworden. Gemeinsam lassen sich Fragen beantworten und Probleme lösen.

Wir haben ein kompetentes Netzwerk mit Herstellern, Krankenkassen und Pflegeeinrichtungen aufgebaut, in dem wir die bestmögliche Beratung und Versorgung hilfsbedürftiger Menschen mit Heil-, Hilfs- und Pflegemitteln für die Krankenpflege sicherstellen.

Gemeinsam mit starken Partnern arbeiten unsere erfahrenen, hoch qualifizierten Mitarbeiter zuverlässig und reagieren gleichzeitig flexibel auf Veränderungen im Gesundheitswesen.

Die SANIMED GmbH mit Zentrale in Ibbenbüren sowie 11 Geschäftsstellen von Oldenburg bis Nürnberg garantiert aufgrund spezialisierter Logistik-Systeme eine zeitnahe Belieferung der Kunden mit Produkten für **Medizin, Pflege und Mobilität**.

*Rufen Sie uns an: 0800/9 23 41 00  
(kostenlos)*

## Bestätigung

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_

Ich habe den  
Leitfaden Tracheso(s)tomieversorgung

erhalten und bin durch  
den/die SANIMED-Mitarbeiter/in

-----  
eingewiesen worden

-----  
Datum / Unterschrift

## Unser Partner



Liebe Kundin! Lieber Kunde!

Nach einem Krankenhausaufenthalt sind Sie jetzt als „Halsatmer“ entlassen worden. Hilfestellung und Anleitungen zur Selbstversorgung sowie ausführliche Gespräche sind es, die Ihnen nach der Operation helfen sollen, mit der neuen Lebenssituation zurecht zu kommen.

Durch die Pflegeüberleitung in den häuslichen oder heimstationären Bereich wird sichergestellt, dass Sie eine kontinuierliche Qualität an Betreuung erhalten, die wir als Nachsorger durch unser qualifiziertes Fachpersonal gewährleisten.

Wir stehen Ihnen als kompetenter Ansprechpartner jederzeit zur Seite.

Wir haben für Sie einige Nachsorgetipps aufgeführt, die nach einem solchen Eingriff wichtig sind:

## Der Kanülenwechsel

Betroffene, Angehörige, Pflegepersonal sollten den Kanülenwechsel nur nach ausführlicher Einweisung durch qualifiziertes Personal (sowie nach Absprache mit dem zuständigen Arzt!!) durchführen. Je nach Sekretion ca. alle 1 - 2 Tage.

### Vorbereitung:

- ▶ Reinigung der Hände
- ▶ Erforderliche Materialien (gereinigte bzw. neue Kanüle) kontrollieren und bereitlegen
- ▶ Kanüle gleitfähig machen (Stomaöl; Panthenol-salbe)
- ▶ Kompressen und Kanülentrageband befestigen
- ▶ Reinigungskompressen und Aufbewahrungsbox für verschmutzte Kanüle bereitlegen
- ▶ evtl. Zellstoff zum Abhusten
- ▶ Absauggerät mit Absaugkatheter für den Absaugvorgang herrichten und bereitstellen
- ▶ Handschuhe bereitstellen

Achtung: Der Kanülenwechsel sollte so rasch wie möglich, aber nicht hastig und nervös, durchgeführt werden!

- ▶ Bei Kanülen mit Ballon (Cuff) vor dem Wechsel mit einer Spritze entblocken
- ▶ Neue Kanüle mit Handdruckmeßgerät (Cuff druckmesser) blocken
- ▶ Geblockte Kanülen müssen mehrmals täglich kontrolliert werden.

## Bestätigung

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_

Ich habe den  
Leitfaden Tracheso(s)tomieversorgung

erhalten und bin durch  
den/die SANIMED-Mitarbeiter/in

-----  
eingewiesen worden

-----  
Datum / Unterschrift

## Mehr Lebensqualität auf über 120 Seiten. Der neue Sanivita Katalog...



Der neue Sanivita Katalog ist randvoll mit Produkten, die das reife Leben leichter machen.

Entdecken Sie hilfreiche Gesundheitsprodukte rund um die Themen: Wohlbefinden, Körperpflege, Mobilität, Sicherheit und Haushalt.

**Bestellen Sie telefonisch Ihr persönliches Exemplar jetzt kostenlos und unverbindlich.**

**SANIMED GmbH**  
Gildestr. 68  
49479 Ibbenbüren

**Kostenfreie Rufnummer 0800 - 8207311**

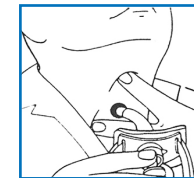
▶ An der liegenden Kanüle das Halteband an einer Seite lösen und gleichzeitig mit 2 Fingern die Kanüle fixieren. Evtl. Trachea durch Kanüle absaugen und dann Kanüle mit Absaugkatheter entfernen.

▶ Kanüle nach schräg unten herausnehmen (Kanüle ist gebogen!) Nicht vom Hustenreiz irritieren lassen!!!

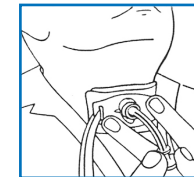
▶ Öffnung mit 2 Fingern spreizen und mit feuchter Kompresse (Leitungswasser) reinigen, ggf. mit Panthenolsalbe pflegen.



▶ Öffnung gespannt halten und Kanüle vorsichtig von einer Seite drehend einführen. (Auch hier nicht von evtl. starkem Hustenreiz irritieren lassen!)



▶ Überprüfen ob Wundauflage fest zwischen Haut und Kanüle sitzt. (Kanüle mit 2 Fingern fixieren!)

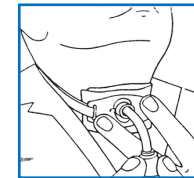


▶ Evtl. Gewinding festdrehen.

▶ Das Stoma muss stets sauber und trocken sein, um das Risiko von Hautreizungen und Infektionen auf ein Minimum zu beschränken.

▶ Kanülenband an der anderen Seite sorgfältig fixieren.

**Vorsicht:** bei nicht elastischem Band genügend Platz zum Hals lassen (2 Finger breit!)



▶ Innenkanüle nach Bedarf mehrmals täglich säubern (mit einer Bürste unter fließend Wasser von der Spitze her sorgfältig säubern).

## Reinigung der verschmutzten Kanüle

- ▶ Kanülen in einer milden Seifenlauge 1/2 Stunde einlegen.
- ▶ Kanülen mit einer Bürste unter fließendem Wasser von der Spitze her säubern.
- ▶ Kanüle und Innenkanüle getrennt trocknen lassen.
- ▶ Kanülen in einer Box aufbewahren!
- ▶ Außenkanüle und Innenkanüle nicht vertauschen.

## Duschen und Baden:

- ▶ Tracheostoma vor Wasser schützen (Beim Duschen Duschschutz benutzen!)
- ▶ Beim Duschen oder Baden eine rutschfeste Unterlage benutzen.
- ▶ Nur sitzend baden.
- ▶ Wasserspiegel nur bis Bauchnabelhöhe.
- ▶ Keine stark schäumenden Badezusätze benutzen.  
(Vorsicht: Schaum kann eingeatmet werden!)
- ▶ Nach Möglichkeit nur Naßrasur, da bei der Trockenrasur Bartpartikel eingeatmet werden können.

## Allgemeine Richtlinien

Die Künstliche Nase dient zur optimalen Anfeuchtung der Atemluft. Sie wird auf eine Tracheakanüle mit Universalauflaufsatz aufgesteckt.

Die eingeatmete Luft wird damit angefeuchtet, erwärmt und gleichzeitig gefiltert. Dadurch wird eine Borkenbildung weitgehend vermieden.

Ein regelmäßiges Tragen der Künstlichen Nase sorgt für die Verminderung der Sekretbildung!

1/2-jährliche Kontrolle der Kanülen durch den/die für Sie zuständige(n) Fachberater(in).

Sauerstoffzufuhr über die künstliche Nase.

## Unsere Leistungen für Sie

- ▶ Der Zugriff auf die Produkte aller Hersteller gewährleistet eine optimale und flexible Versorgung im Einzelfall
- ▶ Enge Zusammenarbeit mit dem betreuenden Hausarzt und dem Pflegedienst
- ▶ Lieferung frei Haus - auch an eine Wunschadresse, direkt, diskret und ohne zusätzliche Kosten
- ▶ Unterstützung bei der Rezeptbeschaffung (Verordnungsempfehlung, Freiumschatz)
- ▶ Regelung der Kostenübernahme mit der Krankenkasse (Kostenvoranschlag)
- ▶ Langfristiger Ansprechpartner bei Veränderungen oder Komplikationen in der Tracheo(s)tomieversorgung
- ▶ Kontakt zu Selbsthilfegruppen

*Rufen Sie uns an: 0800/9 23 41 00  
(kostenlos)*

Probleme	mögliche Ursachen	Abhilfe
Atemwegs-obstruktion	Kanüle liegt nicht richtig starke Verborkung/ Sekret-Tumor-Zerfall Ballon defekt (Cuffhemie)	Kanülenwechsel  Kanülenwechsel (evtl. reicht Innenkanülenwechsel)  Kanülenwechsel  Sollte nach dem Wechsel keine Besserung eintreten > Arzt verständigen!
Tracheoösophageale Fistel (Verbindung zwischen Luftröhre und Speiseröhre)	zu stark geblockt falsche, zu lange Kanüle	Es sollte immer der zuständige Arzt auf gesucht werden!
Starke Sekretbildung	Luftfeuchtigkeit in der Lunge sehr gering	Künstliche Nase Schals / Rollis Regelmäßige Inhalation Raumluftbefeuchter
Blutung	nach dem Absaugen ist eine leichte Blutung möglich zu hoher Sog  falscher Absaugkatheter Verletzung der Blutgefäße beim Kanülenwechsel	Bei starker Blutung sofort den Arzt informieren!  Saugstärke korrigieren  Speziellen Absaugkatheter verwenden
Rötung des Stoma	Feuchtigkeit	Regelmäßiges Wechseln der Kompressen Evtl. Einsatz von Spezialkompressen
Nekrosen	Schild zu groß  Trageband zu eng	evtl. andere Kanüle mit schmalere Schild verwenden  Trageband etwas lockern

## Absaugen

Es soll nur abgesaugt werden, wenn zähes Sekret nicht abgehustet werden kann:

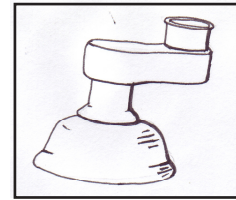
1. Absauggerät auf Funktion überprüfen, Reinigung bzw. Desinfektion der Hände
2. Absaugkatheter steril mit Absaugschlauch verbinden
3. Einführung des Katheters ohne Sog
4. Zurückziehen des Absaugkatheters mit Sog unter leichten Drehbewegungen
5. Absaugen  
Individuell - auf die Reaktion des Patienten achten.  
Richtlinie: ca. 10 bis maximal 15 Sekunden
6. Unter Umständen Vorgang wiederholen mit neuem Absaugkatheter, falls erforderlich Mund bzw. Nase absaugen
7. Durchspülen der Absaugverlängerung mit Wasser
8. Achtung:  
Absaugkatheter darf nur einmal benutzt werden!
9. Material entsorgen

## Hygienemaßnahmen Absauggerät

- ▶ Sekretbehälter nach jedem Absaugvorgang reinigen.
- ▶ Bakterienfilter regelmäßig wechseln. Beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Absauggerätes. Sollte der Filter nass oder verschmutzt sein, muß er sofort ausgetauscht werden.
- ▶ Deckel des Sekretbehälters mindestens einmal täglich säubern.
- ▶ Absaugschlauch: aus hyginischen Gründen ist auch hier ein regelmäßiger Austausch etwa alle 2 - 3 Wochen wichtig.
- ▶ Fingertip: alle 2 - 3 Tage wechseln.
- ▶ Gehäuse des Absauggerätes sollte in regelmäßigen Abständen mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

## Beatmungstrichter für Halsatmer

### Gebrauchsanleitung



- ▶ Trichter und Stutzen zusammenstecken.

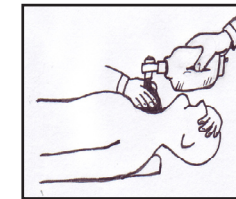


- ▶ Ausatemluft entweichen lassen.



- ▶ Trichter direkt über die Halsöffnung bzw. über die Trachealkanüle setzen.
- ▶ Stutzen umfassen und mit dem Trichter gegen die Weichteile drücken, bis eine vollständige Abdichtung erreicht ist.
- ▶ Luft einblasen.
- ▶ Bei erfolgreicher Atemspende hebt sich der Brustkorb.
- ▶ Mundstück freigeben.

- ▶ Brustkorb senkt sich.
- ▶ Weiterbeatmen (etwa 12 bis 15 X pro Minute).
- ▶ Mit der freien Hand Kopf in überstreckter Position halten und ggf. Mund und Nase zuhalten.



- ▶ Falls vorhanden, einen Beatmungsbeutel einsetzen.
- ▶ Je nach Situation muss ein Helfer den Beatmungsbeutel bedienen oder Mund und Nase verschließen.

**Merke:** Mit Ausnahme der Mund-zu-Hals-Atemspende gelten auch für Halsatmer die gültigen Richtlinien der Ersten Hilfe.